

Die Mauer

*Stein fuer Stein, tief in der Brust,
geschaffen aus Leid und Frust
verbirgt sie sich, die dicke Wand,
gemacht von deiner eigen Hand.*

*Fuer jedes Leid ein kleiner Stein
fuer jeden Schmerz, so sollt es sein
Mit freiem Auge nicht zu sehn
Soll zwischen Dir und andern stehn*

*Dich stets zu schuetzen ist ihr Ziel
doch ist Dir klar, das bringt nicht viel.
Denn nur wer auch das Schlechte kennt
kann sehen, was sich Gutes nennt.*

*Und hat dich auch bis jetzt
das Gute stets versetzt
dann denk es wird schon wieder
und reiss die Mauer nieder*

*denn jeder Stein, der im Gerueste fehlt
dich menschlich macht und das nur zaehlt.
Denn ein Tag, das sei gewiss
sicher auch ein guter is.*